

TORO[®]

Count on it.

Bedienungsanleitung

Laubbläser

**Sand Pro/Infield Pro - 3040- und
5040-Zugmaschine**

Modellnr. 08759—Seriennr. 310000001 und höher

Einführung

Dieses Produkt entspricht allen relevanten europäischen Richtlinien; weitere Angaben finden Sie in den produktsspezifischen Konformitätsbescheinigungen.

Der Laubbläser wird an einem Aufsitzrasenmäher befestigt und sollte nur von geschulten Lohnarbeitern in kommerziellen Anwendungen eingesetzt werden. Sein Hauptzweck ist, mit Windkraft unerwünschten Grünabfall schnell von großen Bereichen auf gepflegten Grünflächen in Parkanlagen, Golfplätzen, Sportplätzen und anderer öffentlicher Anlagen zu entfernen.

Lesen Sie diese Informationen sorgfältig durch, um sich mit dem ordnungsgemäßen Einsatz und der Wartung des Geräts vertraut zu machen und Verletzungen und eine Beschädigung des Geräts zu vermeiden. Sie tragen die Verantwortung für einen ordnungsgemäßen und sicheren Einsatz des Geräts.

Wenden Sie sich hinsichtlich Informationen zu Produkten und Zubehör sowie Angaben zu Ihrem örtlichen Vertragshändler oder zur Registrierung des Produkts direkt an Toro unter www.Toro.com.

Wenn Sie Kundendienst, Originalteile von Toro oder zusätzliche Informationen benötigen, wenden Sie sich bitte an einen offiziellen Vertragshändler oder an den Kundendienst von Toro. In Bild 1 wird der Standort der Modell- und Seriennummern auf dem Produkt angegeben. Tragen Sie hier bitte die Modell- und Seriennummern des Geräts ein.

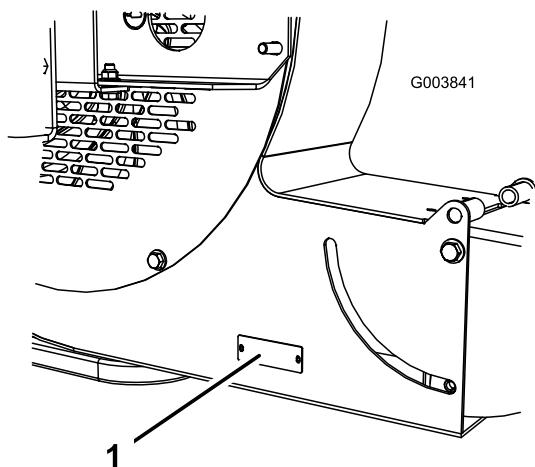


Bild 1

1. Typenschild mit Modell- und Seriennummer

Modellnr. _____

Seriennr. _____

In dieser Anleitung werden potenzielle Gefahren angeführt, und Sicherheitsmeldungen werden vom Sicherheitswarnsymbol (Bild 2) gekennzeichnet, das auf eine Gefahr hinweist, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann, wenn Sie die empfohlenen Sicherheitsvorkehrungen nicht einhalten.



Bild 2

1. Sicherheitswarnsymbol

In dieser Anleitung werden zwei weitere Begriffe zur Hervorhebung von Informationen verwendet. **Wichtig** weist auf spezielle technische Informationen hin, und **Hinweis** hebt allgemeine Informationen hervor, die Ihre besondere Beachtung verdienen.

Inhalt

Einführung	2
Sicherheit	3
Vor dem Betrieb	3
Beim Betrieb	3
Wartung	4
Sicherheits- und Bedienungsschilder	5
Einrichtung	6
1 Montieren des Laubbläzers an der Zugmaschine	6
2 Einstellen der Spannvorrichtung	7
3 Einschmieren des Gebläses	7
Produktübersicht	8
Technische Daten	8
Anbaugeräte/Zubehör	8
Betrieb	8
Einstellen der Auswurföffnung	8
Betriebshinweise	8
Wartung	10
Schmierung	10
Lagerausrichtung	10
Festziehen der Befestigungen	11

Sicherheit

Die Vermeidung von Gefahren und Unfällen hängt von der Aufmerksamkeit, der Vorsicht und der richtigen Schulung der Bediener ab, die das Gerät einsetzen, transportieren, warten und einlagern. Eine unsachgemäße Bedienung oder Wartung der Maschine kann zu Verletzungen oder Lebensgefahr führen. Befolgen Sie zwecks Reduzierung der Verletzungsgefahr diese Sicherheitsanweisungen.

Vor dem Betrieb

- Lesen Sie vor dem Einsatz der Maschine den Inhalt dieser Bedienungsanleitung sorgfältig durch, damit Sie gut darüber Bescheid wissen. Machen Sie sich mit allen Bedienelementen vertraut und lernen Sie, wie Sie schnell stoppen. Sie erhalten ein kostenfreies Exemplar der Bedienungsanleitung, wenn Sie die vollständige Modell- und Serienummer an die folgende Adresse senden: The Toro® Company, 8111 Lyndale Avenue South, Bloomington, Minnesota 55420-1196.
- Die Maschine darf niemals von Kindern betrieben werden. Auch Erwachsene dürfen das Gerät ohne entsprechende Anleitung nicht einsetzen. Nur geschulte Bediener, die diese Anleitung gelesen haben, sollten diese Maschine verwenden.
- Setzen Sie das Fahrzeug nie ein, wenn Sie Alkohol oder Drogen zu sich genommen haben.
- Halten Sie alle Unbeteiligten aus dem Arbeitsbereich fern.
- Halten Sie alle Schutzbretter und Sicherheitseinrichtungen an deren vorgesehener Stelle intakt. Sollte ein Schutzbretter, eine Sicherheitseinrichtung oder ein Schild defekt, unleserlich oder beschädigt sein, reparieren Sie das entsprechende Teil bzw. tauschen Sie es aus, ehe Sie die Maschine erneut einsetzen. Ziehen Sie ebenfalls alle lockeren Muttern und Schrauben fest, um den sicheren Betriebszustand der Maschine zu jeder Zeit sicherzustellen.
- Setzen Sie die Maschine nie ein, wenn Sie Sandalen, Tennis- und Laufschuhe oder kurze Hosen tragen. Tragen Sie keine weiten Kleidungsstücke, die sich in bewegenden Teilen verfangen könnten. Tragen Sie immer lange Hosen und fest Schuhe. Wir empfehlen das Tragen einer Schutzbrille, von Sicherheitsschuhen und eines Helms, wie es von einigen örtlichen Behörden und Versicherungsgesellschaften vorgeschrieben ist.

Beim Betrieb

- Lassen Sie den Motor nicht in beengten Bereichen ohne entsprechende Lüftung laufen. Auspuffgase sind gefährlich und können tödlich sein.
- Nur eine Person kann auf der Maschine sitzen. Lassen Sie niemanden auf der Maschine mitfahren.
- Setzen Sie sich für das Anlassen des Motors oder den Einsatz der Maschine auf den Sitz.
- Diese Maschine kann mehr als 90 dB(A) am Benutzerohr erzeugen. Gehörschutz ist bei jedem längeren Einsatz zu empfehlen, um einem möglichen permanenten Gehörschaden vorzubeugen.
- Der Einsatz der Maschine erfordert Ihre ganze Aufmerksamkeit. Maßnahmen, damit Sie nicht die Kontrolle über die Maschine verlieren:
 - Benutzen Sie die Maschine nur bei Tageslicht oder guter künstlicher Beleuchtung.
 - Fahren Sie langsam und achten Sie auf Löcher und andere verborgene Gefahren.
 - Fahren Sie mit der Maschine nicht in der Nähe von Sandgruben, Gräben, Wasserläufen oder anderen Gefahrenbereichen.
 - Verringern Sie die Geschwindigkeit, wenn Sie scharf oder auf Hängen wenden.
 - Vermeiden Sie es, plötzlich abzubremsen oder loszufahren.
 - Schauen Sie vor dem Rückwärtsfahren hinter sich und stellen Sie sicher, dass sich niemand hinter der Maschine aufhält.
 - Achten Sie beim Überqueren und in der Nähe von Straßen auf den Verkehr. Geben Sie immer Vorfahrt.
- Halten Sie einen Abstand zur Auswurfoffnung, wenn die Maschine eingesetzt wird. Halten Sie Unbeteiligte von der Auswurfoffnung fern und richten Sie den Auswurf nicht auf Unbeteiligte.
- Bedienen Sie die Maschine nie unter Alkohol- oder Drogeninfluss.
- Blitzschlag kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. Setzen Sie die Maschine nicht ein, wenn Sie Blitze sehen oder Donner hören, und gehen Sie an eine geschützte Stelle.
- Wenn der Motor abstellt oder die Maschine an Geschwindigkeit verliert, und Sie nicht ein Gefälle hinauffahren können, darf die Maschine nicht

gewendet werden. Fahren Sie den Hang langsam in einem solchen Fall rückwärts wieder hinunter.

- **Gehen Sie keine Verletzungsgefahr ein! Stellen Sie den Betrieb sofort ein, wenn ein Mensch oder ein Haustier plötzlich in oder in der Nähe des Arbeitsbereichs erscheint.** Ein fahrlässiger Betrieb kann in Verbindung mit dem Geländegefälle, Abprallungen und falsch montierten Ablenkblechen durch das Herausschleudern von Gegenständen Verletzungen verursachen. Arbeiten Sie erst weiter, wenn der Arbeitsbereich frei ist.
- Berühren Sie den Motor oder Auspuff nie bei laufendem Motor und kurz nachdem er abgestellt wurde. Diese Bereiche sind heiß genug, um Verbrennungen zu verursachen.

Wartung

- Ziehen Sie den Zündschlüssel ab, um ein versehentliches Anlassen des Motors zu vermeiden, wenn Sie den Motor warten, einstellen oder das Gerät einlagern.
- Führen Sie nur die in dieser Anleitung beschriebenen Wartungsarbeiten durch. Wenden Sie sich bitte, falls größere Reparaturen erforderlich werden sollten oder Sie praktische Unterstützung benötigen, an Ihren Toro Vertragshändler.
- Zum Verringern einer Brandgefahr sollten Sie den Motor frei von überflüssigem Schmierfett, Gras, Blättern und Schmutzablagerungen freihalten. Waschen Sie einen warmen Motor oder elektrische Verbindungen nie mit Wasser.
- Stellen Sie sicher, dass sich die Maschine jederzeit in einem einwandfreien Betriebszustand befindet, indem Sie Muttern und Schrauben festgezogen halten. Prüfen Sie die Befestigungsschrauben und -muttern des Lüfterwellenlagers regelmäßig, um deren vorschriftsmäßiges Drehmoment sicherzustellen.
- Stellen Sie sicher, dass alle hydraulischen Anschlüsse fest angezogen sind, und dass sich alle hydraulischen Schläuche und Leitungen in einwandfreiem Zustand befinden, bevor Sie die Anlage unter Druck stellen.
- Halten Sie Ihren Körper und Ihre Hände von Nadellochern fern, aus denen Hydrauliköl unter hohem Druck ausgestoßen wird. Gehen Sie hydraulischen Undichtheiten nur mit Pappe oder Papier nach. Unter Druck austretendes Hydrauliköl kann unter die Haut dringen und Verletzungen verursachen. Wenn Flüssigkeit in die Haut eindringt, muss sie innerhalb weniger Stunden von einem Arzt,

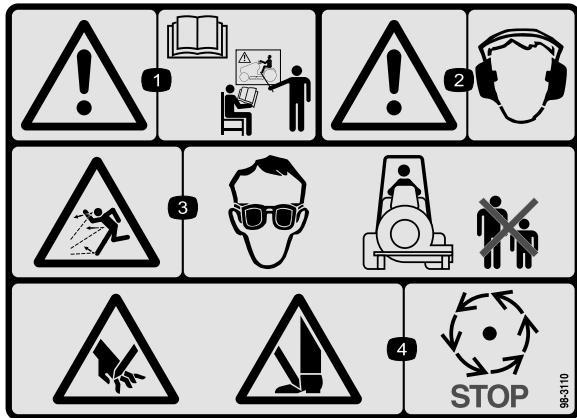
der mit dieser Art von Verletzungen vertraut ist, chirurgisch entfernt werden. Andernfalls kann es zu Gangrän kommen.

- Lassen Sie vor dem Abschließen hydraulischer Anschlüsse oder dem Durchführen von Arbeiten an der hydraulischen Anlage immer den Druck ab, indem Sie den Motor abstellen und die Anbaugeräte auf den Boden absenken.
- Wenn der Motor zum Durchführen von Wartungseinstellungen laufen muss, halten Sie Ihre Hände, Füße und Kleidungsstücke sowie alle anderen Körperteile fern vom Motor und allen beweglichen Teilen.
- Verändern Sie die Reglereinstellungen nicht, weil der Motor dadurch überdrehen kann. Zur Gewährleistung der Sicherheit und Genauigkeit sollte die maximale Motordrehzahl mit einem Drehzahlmesser vom Toro Vertragshändler geprüft werden.
- Der Motor muss vor dem Prüfen des Ölstands oder Auffüllen des Kurbelgehäuses mit Öl abgestellt werden.
- Kaufen Sie nur Originalersatzteile und -zubehör von Toro, um eine optimale Leistung und Sicherheit zu gewährleisten, damit die Maschine nur aus Toro Teilen besteht. **Verwenden Sie nie Universaleratzteile und -zubehör von anderen Herstellern.** Achten Sie auf das Toro Logo, um den Ursprung der Teile sicherzustellen. Die Verwendung nicht zugelassener Ersatz- und Zubehörteile kann die Garantie aufheben.

Sicherheits- und Bedienungsschilder

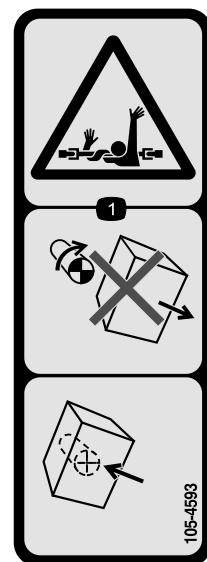


Die Sicherheits- und Bedienungsschilder sind gut sichtbar; sie befinden sich in der Nähe der möglichen Gefahrenbereiche. Tauschen Sie beschädigte oder verloren gegangene Schilder aus oder ersetzen Sie sie.



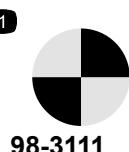
106-5517

1. Warnung: Berühren Sie nicht die heiße Oberfläche.

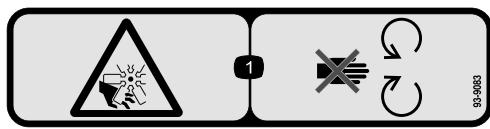


105-4593

1. Warnung: Lesen Sie die *Bedienungsanleitung* und lassen Sie sich schulen.
2. Warnung: Tragen Sie einen Gehörschutz.
3. Gefahr durch herausgeschleuderte Teile: Tragen Sie eine Schutzbrille und achten Sie darauf, dass Unbeteiligte den Sicherheitsabstand zum Gerät einhalten.
4. Verletzungsgefahr für Hände und Füße: Warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.



1. Drehpunkt



1. Gefahr: Schnittwunden/Amputation: Lüfter – halten Sie sich von beweglichen Teilen fern.



1. Fett

1. Verfanggefahr in der Welle: Nehmen Sie keine Abdeckungen ab, während sich Teile bewegen, lassen Sie alle Schutzvorrichtungen montiert.

Einrichtung

Einzelteile

Prüfen Sie anhand der nachstehenden Tabelle, dass Sie alle im Lieferumfang enthaltenen Teile erhalten haben.

Verfahren	Beschreibung	Menge	Verwendung
1	Laubbläser	1	Montieren Sie den Laubbläser an der Zugmaschine.
2	Keine Teile werden benötigt	–	Stellen Sie die Spannvorrichtung ein.
3	Keine Teile werden benötigt	–	Schmieren Sie das Gebläse ein.

Medien und zusätzliche Artikel

Beschreibung	Menge	Verwendung
Bedienungsanleitung	1	Vor der Inbetriebnahme der Maschine anschauen
Ersatzteilkatalog	1	Identifizieren der Ersatzteilnummern
Konformitätsbescheinigung	1	

Hinweis: Bestimmen Sie die linke und rechte Seite der Maschine anhand der üblichen Einsatzposition.

Hinweis: Für den Einsatz des Laubbläzers muss die Zugmaschine mit der Remotehydraulik hinten, Modell 08781, ausgerüstet sein.

1

Montieren des Laubbläzers an der Zugmaschine

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1 Laubbläser

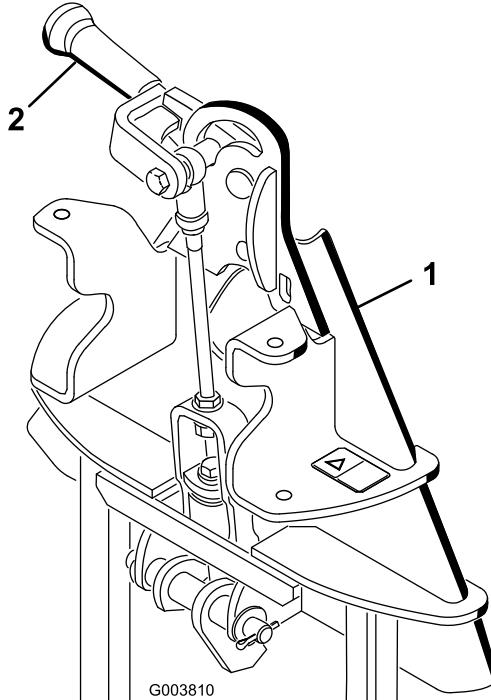


Bild 3

Verfahren

1. Nehmen Sie alle Anbaugeräte hinten von der Maschine ab.
2. Fahren Sie mit der Zugmaschine rückwärts hinter den Anbaugerätadapter.

1. Anbaugerätadapter
2. Sperrhebel
3. Heben Sie den Adapter der Zugmaschine auf den Anbaugerätadapter.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass der Sperrhebel (Bild 3) nach links in die entriegelte Stellung gedreht ist (vom Heck der Maschine aus gesehen).

4. Drehen Sie den Sperrhebel nach rechts, um die Adapter zusammen zu verriegeln.
5. Schließen Sie die Hydraulikschläuchkupplungen an die Hydraulikkupplungen der Remotehydraulik hinten an der Zugmaschine an.

Wichtig: Wenn die Kupplungen der Hydraulikschläuche abgeschlossen sind, müssen Sie sicherstellen, dass die Stopfen eingesetzt sind, damit die Hydraulikanlage nicht verunreinigt wird.

2

Einstellen der Spannvorrichtung

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

1. Wenn der Laubbläser montiert und an der Zugmaschine befestigt ist, heben Sie das Anbaugerät an.
2. Messen Sie den Abstand zwischen der oberen Scheibe und dem Distanzstück im Anschluss am Anbaugerätadapter, siehe Bild 4.

Hinweis: Der Abstand zwischen der Scheibe und der Schulter sollte 1,5 bis 2,2 mm betragen.

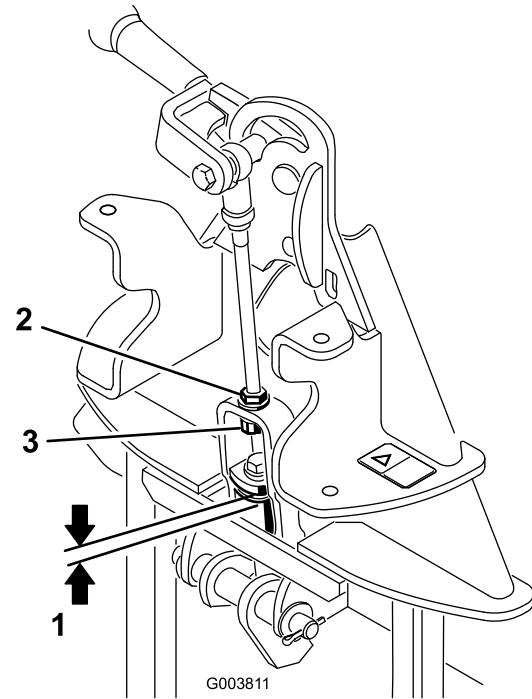


Bild 4

1. 1,5 bis 2,2 mm	3. Einstellmutter
2. Klemmmutter	

3

Einschmieren des Gebläses

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Vor dem Betrieb des Laubbläzers muss er eingeschmiert werden, um einen ordnungsgemäßen Betrieb zu gewährleisten. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt Schmierung“ in der Bedienungsanleitung. Wenn Sie das Gerät nicht richtig einfetten, kommt es zum frühzeitigen Ausfall kritischer Bauteile.

Produktübersicht

Technische Daten

Hinweis: Technische und konstruktive Änderungen vorbehalten.

Nettogewicht	107 kg
--------------	--------

Anbaugeräte/Zubehör

Ein Sortiment an Originalanbaugeräten und -zubehör von Toro wird für diese Maschine angeboten, um den Funktionsumfang des Geräts zu erhöhen und zu erweitern. Wenden Sie sich an Ihren Offizieller Toro Vertragshändler oder den Vertragshändler oder besuchen Sie www.Toro.com für eine Liste des zugelassenen Sortiments an Anbaugeräten und Zubehör.

Betrieb

Einstellen der Auswurföffnung

Die Auswurföffnung (Bild 5) kann verstellt werden, um die Geschwindigkeit und das Volumen der Luftausgabe zu erhöhen oder zu verringern. Ein Verkleinern der Auswurföffnung erhöht die Geschwindigkeit.

1. Lösen Sie die Befestigungsschrauben des Ablenkblechs an der Auswurföffnung (Bild 5).

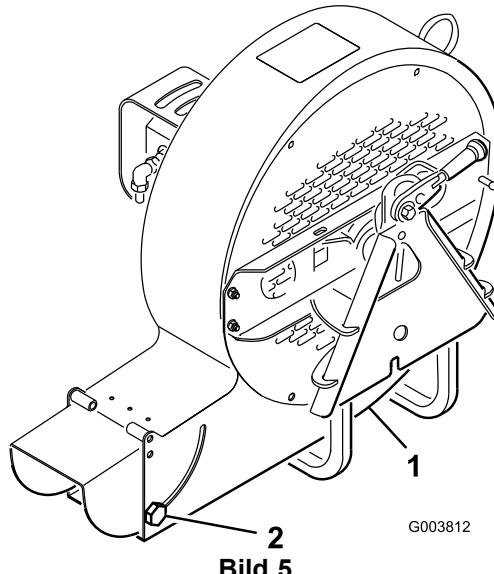


Bild 5

1. Ablenkblech an der Auswurföffnung
2. Befestigungsschrauben

2. Drehen Sie das Ablenkblech auf die gewünschte Öffnung.
3. Ziehen Sie die Befestigungsschrauben fest.

Betriebshinweise

⚠️ **WARNUNG:**

Ausgestoßene Luft hat große Kraft und kann Verletzungen oder zu einem Verlust des Halts führen.

- Halten Sie einen Abstand zur Auswurföffnung, wenn die Maschine eingesetzt wird.
- Halten Sie Unbeteiligte von der Auswurföffnung fern, wenn die Maschine eingesetzt wird.

Üben Sie das Blasen. Sie sollten in die Windrichtung blasen, damit nichts in den geräumten Bereich zurückgeblasen wird.

Hinweis: Wenn der Adapter für das Anbaugerät am Adapter der Zugmaschine feststeckt, stechen Sie einen

Schraubenzieher oder eine Brechstange in den Schlitz, um die Teile zu trennen (Bild 6).

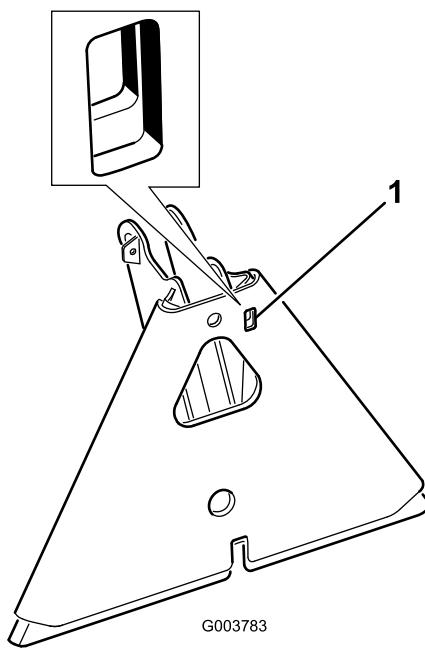


Bild 6

1. Schlitz

Wartung

Schmierung

Der Laubbläser hat zwei (2) Lüfterwellenlager, die regelmäßig geschmiert werden müssen. Die Lager befinden sich an jeder Seite des Blasegerätgehäuses. Wenn die Maschine in normalen Bedingungen eingesetzt wird, schmieren Sie die Lager nach jeweils 8 Betriebsstunden oder täglich mit Nr. 2 Allzweckschmiermittel auf Lithiumbasis. Fetten Sie die Schmiernippel unmittelbar nach jeder Wäsche, ungeachtet des aufgeführten Intervalls.

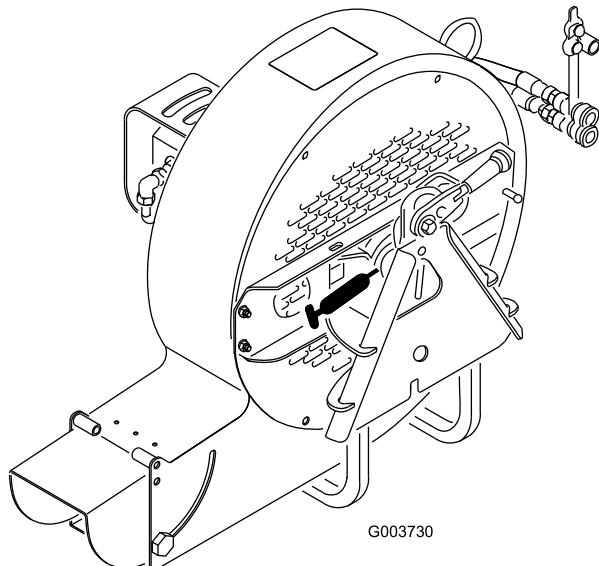


Bild 7

Schmieren des Anbaugerätadapters

Wenn sich der Sperrhebel am Anbaugerätadapter nicht ungehindert und leicht drehen lässt, schmieren Sie den in Bild 8 markierten Bereich mit etwas Schmiermittel ein.

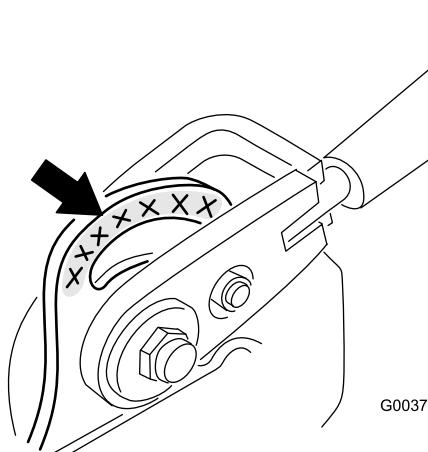


Bild 8

Lagerausrichtung

Wenn Sie Befestigungshalterungen des Motors jemals entfernen, müssen sie neu ausgerichtet werden, bevor Sie das Blasegerät wieder einsetzen. Die Bestellnummer für das Ausrichtungswerkzeug finden Sie im Ersatzteilkatalog.

1. Stellen Sie sicher, dass die Befestigungshalterungen am Blasegerät montiert sind, die Schrauben und Muttern jedoch lose sind (Bild 9).

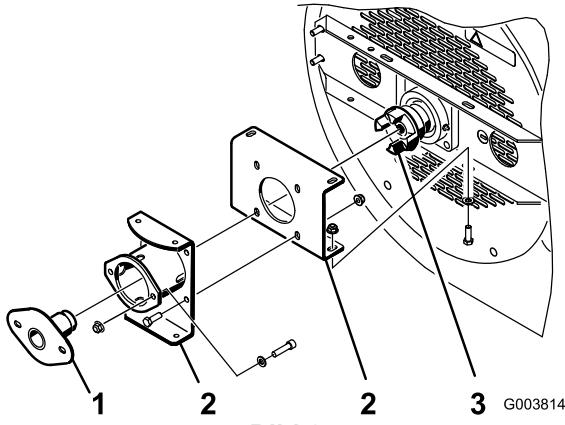


Bild 9

1. Ausrichtungswerkzeug	3. Lüfterkupplung
2. Befestigungshalterung	

2. Setzen Sie das Werkzeug zum Ausrichten der Lager durch die Befestigungshalterungen in die Lüfterkupplung ein (Bild 9). Stellen Sie sicher, dass die Spinnenkupplung (Bild 10) nicht in der Kupplung ist.

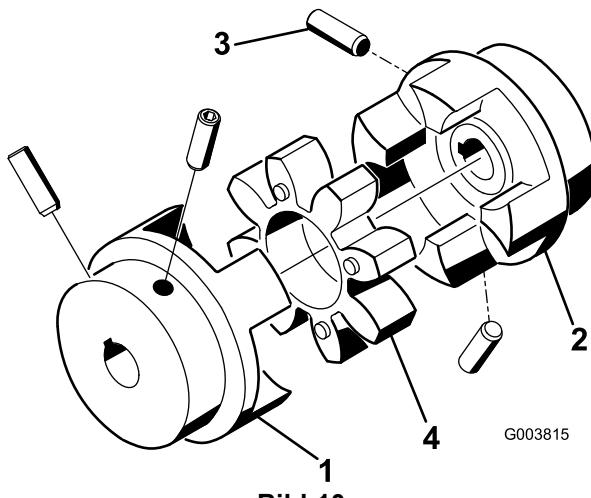


Bild 10

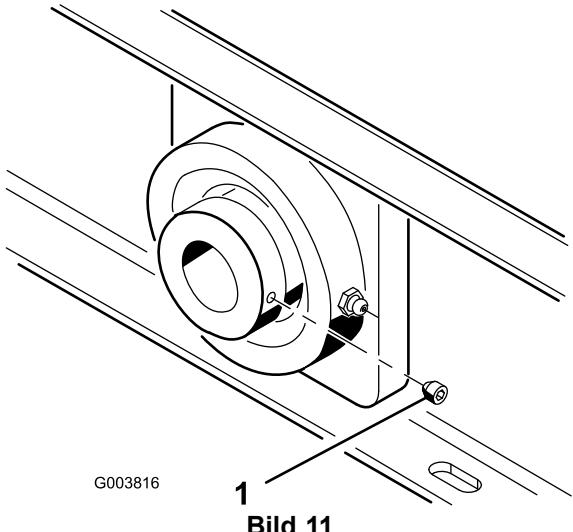
1. Motorkupplung	3. Stellschraube (2 Stück)
2. Lüfterkupplung	4. Spinnenkupplung

3. Ziehen Sie die Schrauben und Muttern fest, mit denen die Befestigungshalterungen zusammengehalten und am Bläsergehäuse befestigt sind.
4. Nehmen Sie das Ausrichtungswerzeug heraus und schließen Sie den Zusammenbau ab.

Festziehen der Befestigungen

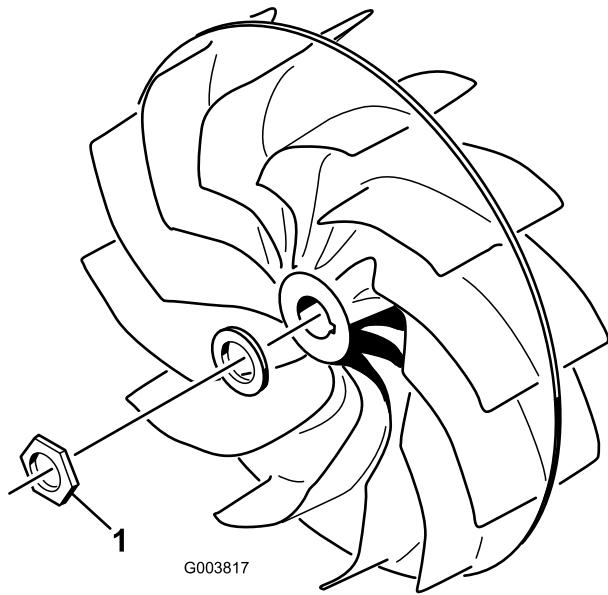
Wenn Sie das Blasegerät auseinanderbauen, müssen Sie die folgenden Befestigungen gemäß den Angaben anziehen. Schmieren Sie auch die Gewinde vor dem Einbau mit Loctite 242 ein.

- Die Stellschrauben, mit denen die Kupplungen des Motors und der Lüfterwelle (Bild 10) befestigt sind, müssen auf 6,5 bis 9,2 Nm angezogen werden.
- Die Stellschrauben für das Lüfterwellenlager (Bild 11) müssen auf 6,5 bis 9,2 Nm angezogen werden.



1. Stellschraube

- Die Befestigungsmutter des Lüfters (Bild 12) muss auf 677 Nm angezogen werden.



1. Lüfterbefestigungsmutter

Bedingungen und abgedeckte Produkte

The Toro® Company und die Niederlassung, Toro Warranty Company, gewährleisten gemäß eines gegenseitigen Abkommens, dass das kommerzielle Produkt von Toro (Produkt) für zwei Jahre oder 1500 Betriebsstunden* (je nach dem, was zu erst eintritt) frei von Material- und Verarbeitungsschäden ist. Diese Garantie gilt für alle Produkte, ausgenommen sind Aerifiziergeräte (diese Produkte haben eigene Garantiebedingungen). Bei einem Garantieanspruch wird das Produkt kostenlos repariert, einschließlich Diagnose, Lohnkosten, Ersatzteilen und Transport. Die Garantie beginnt an dem Termin, an dem das Produkt zum Originalkunden ausgeliefert wird.

* Mit Betriebsstundenzähler ausgestattete Produkte.

Anweisungen für die Inanspruchnahme von Wartungsarbeiten unter Garantie

Sie müssen den offiziellen Distributor oder Vertragshändler für kommerzielle Produkte, von dem Sie das Produkt gekauft haben, umgehend informieren, dass Sie einen Garantieanspruch erheben. Sollten Sie Hilfe beim Ermitteln eines offiziellen Distributors oder Vertragshändler für kommerzielle Produkte benötigen oder Fragen zu den Garantieansprüchen und -verpflichtungen haben, können Sie uns unter folgender Adresse kontaktieren:

Commercial Products Service Department
Toro Warranty Company
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420-1196
E-mail: commercial.warranty@toro.com

Verantwortung des Eigentümers

Als Produkteigentümer sind Sie für die erforderlichen Wartungsarbeiten und Einstellungen verantwortlich, die in der Betriebsanleitung angeführt sind. Ein Nichtausführen der erforderlichen Wartungs- und Einstellungsarbeiten kann zu einem Verlust des Garantieanspruchs führen.

Nicht von der Garantie abgedeckte Punkte und Bedingungen

Nicht alle Produktfehler oder Fehlfunktionen, die im Garantiezeitraum auftreten, stellen Verarbeitungs- oder Materialfehler dar. Diese Garantie schließt Folgendes aus:

- Produktversagen aufgrund der Verwendung von Ersatzteilen, die keine Toro Originalteile sind, oder aufgrund der Installation oder Verwendung von Anbaugeräten, Modifikationen oder nicht genehmigtem Zubehör. Der Hersteller dieser Artikel gibt möglicherweise eine eigene Garantie.
- Produktfehler, die aufgrund nicht ausgeführter Wartungs- und/oder Einstellungsarbeiten entstehen. Die Nichtdurchführung der in der *Betriebsanleitung* aufgeführten empfohlenen Wartungsarbeiten für das Toro Produkt kann zu einer Ablehnung der Ansprüche im Rahmen der Garantie führen.
- Produktfehler, die auf den missbräuchlichen, fahrlässigen oder waghalsigen Einsatz des Produkts zurückzuführen sind.
- Teile, die sich abnutzen, außer bei fehlerhaften Teilen. Beispiele von Teilen, die sich beim normalen Produkteinsatz abnutzen oder verbraucht werden, sind u. a. Bremsbeläge, Kupplungsbeläge, Messer, Spindeln, Untermesser, Stacheln, Zündkerzen, Laufräder, Reifen, Filter, Riemen und bestimmte Sprühgerätkomponenten, wie z. B. Membrane, Düsen und Sicherheitsventile.
- Durch äußere Einflüsse verursachte Fehler. Als äußere Einflüsse werden u. a. Wetter, Einlagerungsverfahren, Verunreinigung, Verwendung nicht zugelassener Kühlmittel, Schmiermittel, Zusätze, Dünger, Wasser oder Chemikalien angesehen.

Länder außer USA oder Kanada

Kunden, die Produkte von Toro kaufen, die von den USA oder Kanada exportiert wurden, sollten sich an den Toro Distributor (Händler) wenden, um Garantiepolizen für das entsprechende Land oder die Region zu erhalten. Sollten Sie aus irgendeinem Grund nicht mit dem Service des Händlers zufrieden sein oder Schwierigkeiten beim Erhalt der Garantieinformationen haben, wenden Sie sich an den Importeur der Produkte von Toro. Wenden Sie sich in letzter Instanz an die Toro Warranty Company.

- Normales Geräuschniveau, normale Vibration und Abnutzung und normaler Verschleiss.
- Normale Verbrauchsgüter sind u. a. Schäden am Sitz aufgrund von Abnutzung oder Abrieb, abgenutzte, lackierte Oberflächen, verkratzte Schilder oder Fenster.

Teile

Teile, die als vorgeschriebene Wartungsarbeiten ausgewechselt werden müssen, werden für den Zeitraum bis zur geplanten Auswechselung des Teils garantiert. Teile, die im Rahmen dieser Garantie ausgewechselt werden, sind für die Länge der Originalproduktgarantie abgedeckt und werden das Eigentum von Toro. Es bleibt Toro überlassen, ob ein Teil repariert oder ausgewechselt wird. Toro kann überholte Teile für Reparaturen unter Garantie verwenden.

Hinweis zur Deep-Cycle-Batteriegarantie

Deep-Cycle-Batterien haben eine bestimmte Gesamtzahl an Kilowatt-Stunden, die sie bereitstellen können. Einsatz-, Auflade- und Wartungsverfahren können die Nutzungsdauer der Batterie verlängern oder verkürzen. Während der Nutzung der Batterien in diesem Produkt nimmt die nützliche Arbeit zwischen Aufladeintervallen langsam ab, bis die Batterien ganz aufgebraucht sind. Für das Auswechseln aufgebrauchter Batterien (aufgrund normaler Nutzung) ist der Produkteigentümer verantwortlich. Ein Auswechseln der Batterie (für die Kosten kommt der Eigentümer auf) kann im normalen Garantiezeitraum erforderlich sein.

Für die Kosten von Wartungsarbeiten kommt der Eigentümer auf

Motoreinstellung, Schmierung, Reinigung und Polieren, Austausch von Filtern, Kühlmittel und die Durchführung der empfohlenen Wartungsarbeiten sind einige der normalen Arbeiten, die der Eigentümer auf eigene Kosten an den Toro Produkten durchführen muss.

Allgemeine Bedingungen

Im Rahmen dieser Garantie haben Sie nur Anspruch auf eine Reparatur durch einen offiziellen Toro Distributor oder Händler.

Weder The Toro Company noch Toro Warranty Company haftet für mittelbare, beiläufige oder Folgeschäden, die aus der Verwendung der Toro Products entstehen, die von dieser Garantie abgedeckt werden, einschließlich aller Kosten oder Aufwendungen für das Bereitstellen von Ersatzgeräten oder Service in angemessenen Zeiträumen des Ausfalls oder nicht Verwendung, bis zum Abschluss der unter dieser Garantie ausgeführten Reparaturarbeiten. Außer den Emissionsgewährleistungen, auf die im Anschluss verwiesen wird (falls zutreffend) besteht keine ausdrückliche Gewährleistung.

Alle abgeleiteten Gewährleistungen zur Verkäuflichkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck sind auf die Dauer der ausdrücklichen Gewährleistung beschränkt. Einige Staaten lassen Ausschlüsse von beiläufigen oder Folgeschäden nicht zu; oder schränken die Dauer der abgeleiteten Gewährleistung ein. Die obigen Ausschlüsse und Beschränkungen treffen daher ggf. nicht auf Sie zu.

Diese Garantie gibt Ihnen bestimmte legale Rechte; Sie können weitere Rechte haben, die sich von Staat zu Staat unterscheiden.

Hinweis zur Motorgarantie:

Das Emissionskontrollsystem des Produkts kann von einer separaten Garantie abgedeckt sein, die die Anforderungen der EPA (amerikanische Umweltschutzbehörde) und/oder CARB (California Air Resources Board) erfüllen. Die oben angeführten Beschränkungen hinsichtlich der Betriebsstunden gelten nicht für die Garantie auf das Emissionskontrollsystem. Weitere Angaben finden Sie in der Aussage zur Garantie hinsichtlich der Motorenemissionskontrolle in der *Bedienungsanleitung* oder in den Unterlagen des Motorherstellers.